

Beschlussvorlage



GB / AZ / Sachbearbeiter III, Angela Wolf					Datum 23.11.2012			
Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP	öffentl.	nicht öffentl.	zugestimmt			abweich. Beschluss s. Rücks.
					ja	nein	noch unbekannt	
Hauptausschuss	04.12.2012	4		X				
Stadtrat	17.12.2012	2	X					

Zwischenbericht Baumaßnahme

Erhaltung, Reaktivierung und energetische Sanierung des historischen, unter Denkmalschutz stehenden Gebäudes Kurfürstliche Burg in Boppard im Investitionsprogramm nationale Welterbestätten

(Beschlussvorschlag)

Der Zwischenbericht der Baumaßnahme Erhaltung, Reaktivierung und energetische Sanierung des historischen, unter Denkmalschutz stehenden Gebäudes Kurfürstliche Burg in Boppard im Investitionsprogramm nationale Welterbestätten wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Beratungsergebnis

Gremium					Sitzung am		TOP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Ja	Nein	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einstimmig	Mit Stimmenmehrheit				Lt. Beschlussvorschlag	Abweichender Beschluss	

Abweichender Beschluss:

1. In seiner Sitzung am 30.03.2009 hat der Stadtrat die Verwaltung beauftragt das Projekt zur Förderung von Investitionen in nationalen UNESCO-Welterbestätten des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung anzumelden.
2. Die Verwaltung erhielt die Zustimmung zum vorzeitigen Baubeginn am 07.08.2009 und den Zuwendungsbescheid über die Förderung der Maßnahme durch das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung in Berlin am 28.10.2009, in dem der Ausgaben- und Finanzierungsplan 2009-2013 fixiert wurde.

3. Sachstand:

Seit Januar 2011 wurden die Bohr- und Verpressarbeiten, vor Behandlung der Fassadenflächen durch Putz- und Malerarbeiten, je nach Bauteil abschnittsweise durchgeführt. So zeigte das Mauerwerk beispielsweise in einigen Bereichen bis 11 cm breite Risse. Diese Bauteile wurden mit horizontalen Zugankern stabilisiert bzw. fixiert und kleinere Risse vernagelt.

Die Natursteinarbeiten am Turm, sowie am Nord-West- und Westflügel, d. h. die Sanierung, Reparatur und der Austausch einzelner Bauteile, sowie Außenputzarbeiten, bei denen größtenteils die vorhandenen Putzflächen überarbeitet und die reparierten Bereiche beigearbeitet werden, sind abgeschlossen.

Die Fassadenarbeiten (Maler, Putz- und Natursteinarbeiten) am Nord-West- und Westflügel sind seit Ende Juni 2012 abgeschlossen, so dass Mitte Juli das Gerüst entsprechend zurückgebaut wurde.

Derzeit werden die Zimmerer-, Dachdecker- und Blitzschutzarbeiten, sowie die Bohr- und Verpressarbeiten, wie auch die Naturstein-, Außenputz- und Malerarbeiten abschnittsweise in Abstimmung mit der Denkmalpflege am Süd- und Ostflügel, durchgeführt und voraussichtlich bis Ende 2012, je nach Witterung, abgeschlossen sein.

Im Zuge der Rohbauarbeiten wurden die Ankerplatten für den mobilen Hochwasserschutz eingebaut.

Die haustechnischen Roh-Installationsarbeiten für die Gewerke Heizung, Lüftung und Sanitär, wie auch Elektro (einschl. Stark- und Schwachstromanlagen, wie auch Sicherheitstechnik und Gebäudeautomation) begannen Mitte 2012.

Die Erneuerung der Fenster im obersten Turmgeschoß, die bisher aus weißem Kunststoff waren, ist erfolgt. Sie wurden durch historisierende Holzfenster, in Absprache mit der Denkmalpflege ersetzt. Der Umfang der Erneuerung der übrigen Fenster wurde mit der Denkmalpflege abgestimmt und ist beauftragt, so dass in Kürze die ersten Fenster eingebaut werden.

Im Bauausschuss am 27.11.12 wurden die Restaurierung der Stuckdecken und die Flachgeneigte Dach-/Wandeindeckung mit Zink (Neubau) vergeben.

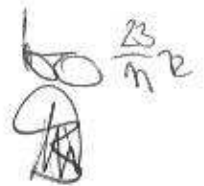
Die Rohbauarbeiten des Neubaus der Fuge werden bis Anfang Dezember fertiggestellt sein, so dass anschließend das Dach und die transparente Glasfassade montiert werden können.

Im Erdgeschoß des Ostflügels, im ehemaligen Weinproberaum, wurden in den Kreuzgratgewölbeflächen im Herbst kleinere Risse fachgerecht geöffnet um sie zu vernageln. Dabei stellte sich heraus, dass die Risse erst durch den, vor ca. 30 Jahren aufgetragenen Estrichaufbau, der den Druck auf die Gewölbe ausübte, entstanden sind, sodass um weitere Schäden zu vermeiden, der unsachgemäße Bodenaufbau im 1. Obergeschoß zurückgebaut wurde.

Im Südflügel stellte sich heraus, dass die Böden im Erdgeschoß durch jahrzehntelange Nutzung als Garagen hochgradig kontaminiert waren und ersetzt werden mussten. In Zuge dieser Arbeiten und durch die Ausbesserungsarbeiten des Außenputzes (Abnehmen der losen Teile, Vernagelung kleinerer Risse und großflächiges Überputzen) zeigte sich, dass das vorhandene Gewölbe einschließlich der Querwände im Bereich des neuen Technik- und Sozialraumes von der Fassade absichert, dadurch keine kraftschlüssige Verbindung besteht und damit einsturzgefährdet ist, d.h. dringend gesichert werden musste. Hierzu waren umfangreiche Verankerungs- und Verpressarbeiten (siehe Fotos), sowie die Sanierung des Gewölbes erforderlich. Für die Ausführung der geschilderten Arbeiten war der Ausbau des, ursprünglich intakt scheinenden Bodenaufbaus im 1. OG des Südflügels (Bereich Museum) notwendig. Hierbei zeigte sich, dass großflächige Bereiche in der Decke nur notdürftig mit dünnen Balken und sogar Latten „geflickt“, aber sorgfältig kaschiert waren. Im Hinblick auf die Nutzung des darüberliegenden Dachgeschosses als Werkstatt und Lager und des 1. Obergeschosses als öffentliches Museum mit Gruppenführungen, die sich in diesem Bereich zu Vorträgen sammelten und aufhielten, war dies „abenteuerlich“ weil einsturzgefährdet.

Diese geschilderten Maßnahmen ziehen, abgesehen von den bereits durchgeführten Ausbau-, Rückbau-, Sicherungs- und Reparaturarbeiten weitere Gewerke, wie Erneuerung des Bodenaufbaus etc. nach sich.

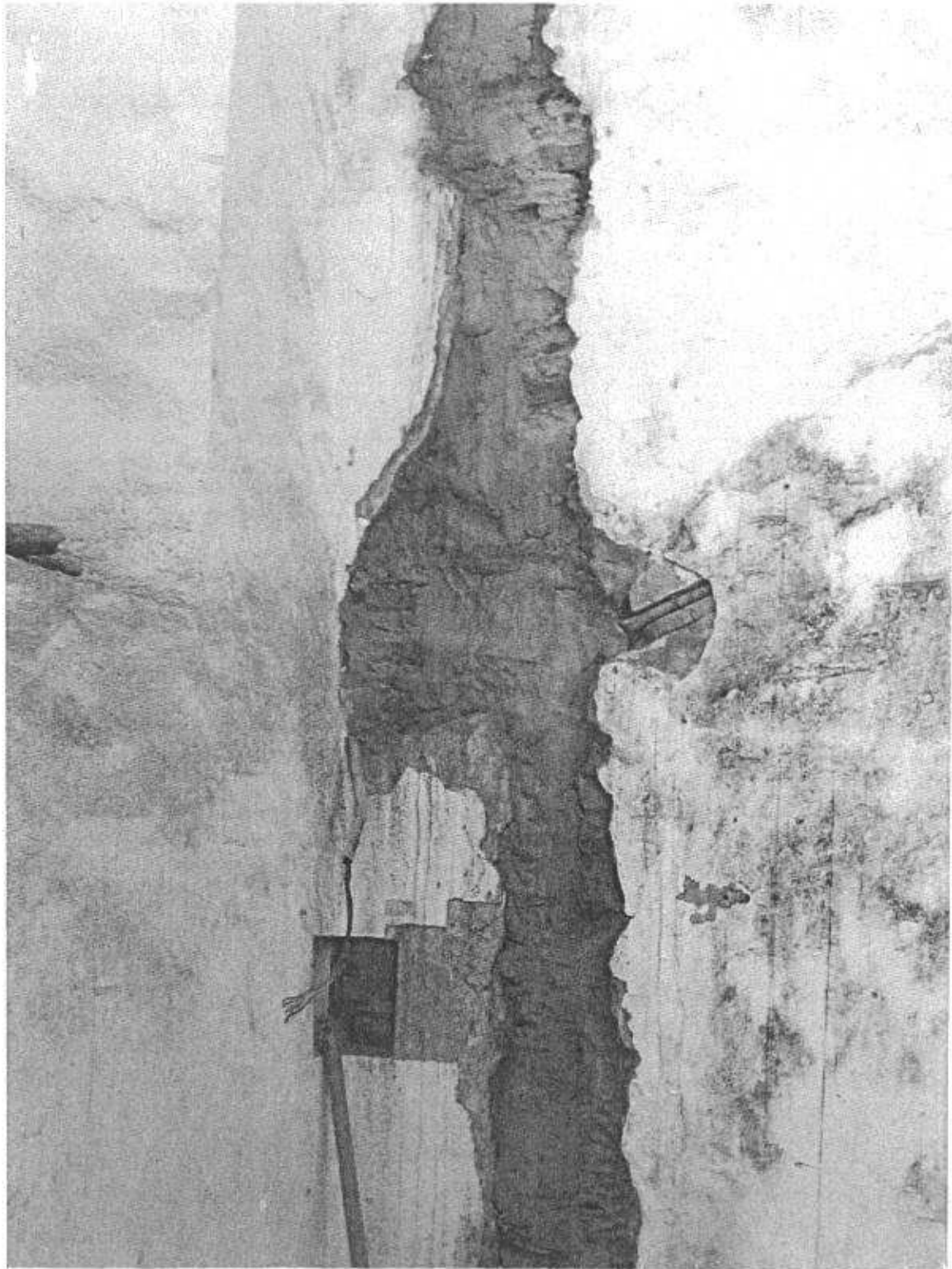
Das mit der Bauleitung beauftragte Architekturbüro Naujack/ Rumpfenhorst kalkuliert derzeit die entstehenden Mehrkosten und wird sie in der Sitzung des Stadtrates am 17.12.12 erläutern.



Handwritten signature and date: 23/12

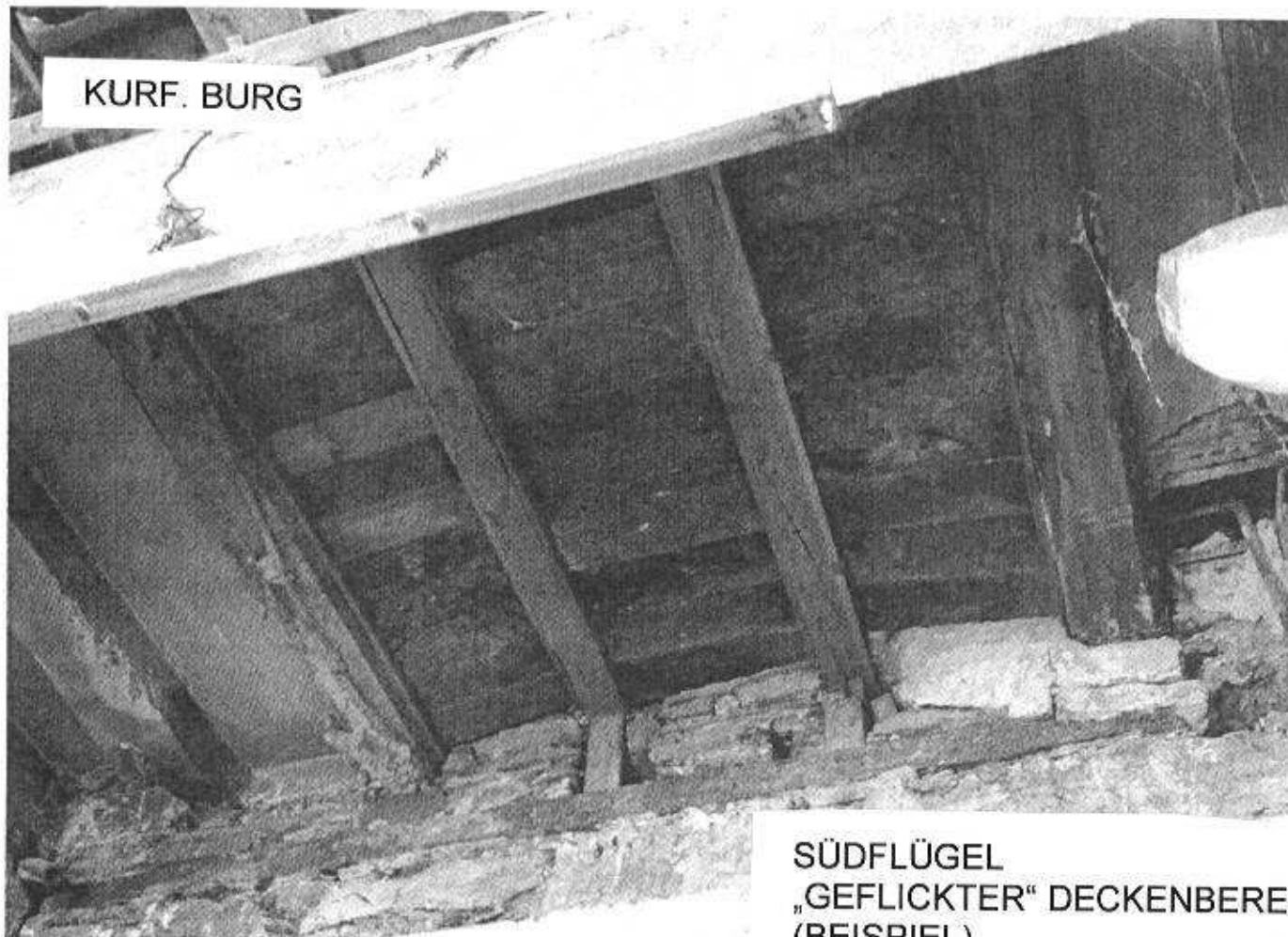


KURF. BURG
AUSSENWAND SÜDFLÜGEL
ABSCHERENDES GEWÖLBE

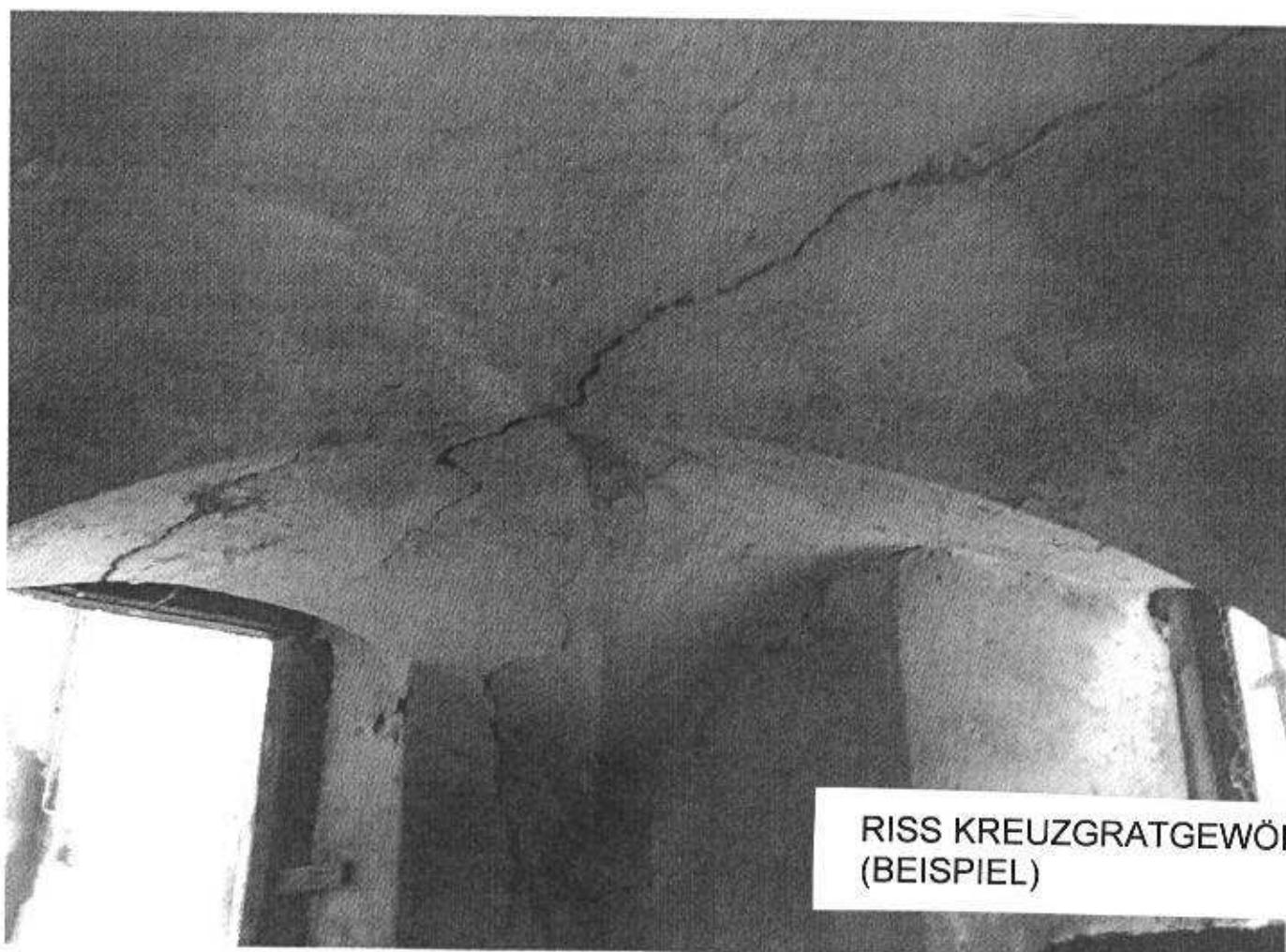


KURF. BURG SÜDFLÜGEL
VERANKERUNG TREPPENHAUSWAND

KURF. BURG



SÜDFLÜGEL
„GEFLICKTER“ DECKENBEREICH
(BEISPIEL)



RISS KREUZGRATGEWÖLBE
(BEISPIEL)